

17102.231.855-2016
Zell R

Pakuscher, Irene

Von: Pakuscher, Irene
Gesendet: Freitag, 20. Mai 2016 18:17
An: Ernst, Christoph; Figge, Jutta; Rosenow, Joerg; Schmid, Matthias - IIB3 -; Makoski, Bernadette; Jacobi, Axel; Karcher, Johannes; Maßenberg, Katja; Klippstein, Thomas
Cc: Ickenroth Thorsten (); Feddermann, Marlene Dr. ()
Betreff: EXPERT GROUP ON INDUSTRIAL PROPERTY POLICY - 17. MAY 2016 - Ergebnis
Anlagen: agenda.docx; Invitation GIPP - Ares(2016)2121558.pdf

Lieber Christoph,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 17. Mai 2016 habe ich an dem Vorbereitungstreffen für die Einrichtung einer Sachverständigen Gruppe Gewerblicher Rechtsschutz der KOM teilgenommen. Die Einladung und TO der Sitzung sind als Anlagen beigefügt. Den Vorsitz hatte Jean Bergevin, Head of Unit Industrial Property. Das Ergebnis lässt sich wie folgt zusammenfassen:

Einleitend erläuterte die KOM (Arthur Forbes, IP and Fight Against Counterfeiting Unit) das Umfeld, vor dessen Hintergrund die Arbeitsgruppe von MS-Experten im Bereich gewerblicher Rechtsschutz mit verschiedenen Untergruppen einberufen werden soll. Der konstituierende Beschluss durch das Collegium der KOM stehe noch aus, werde aber zeitnah erwartet.

Die Single Market Strategie der KOM habe 11 Aktionsfelder, die es nun zu implementieren gelte. Im Bereich des Geistigen Eigentums sollten

1. SMEs im Umgang/Nutzung von geistigem Eigentum unterstützt,
2. das Patentsystem optimiert werden (Stichworte: Konsultation der Pharma-Industrie; Mitteilung der KOM zu Unitary Patent und SPCs im 3. Quartal 2016, weitere Maßnahmen im 4. Quartal: "explore" unitary SCP Title, möglicher Manufacturing Waiver, update zu EUPatent und Research-Exemption)
3. Review der Enforcement Directive
4. Non-agri-Herkunftsbezeichnungen (Ergebnis noch unklar).

Am 1. Juni 2016 wolle die KOM das Digital Single Market content package beschließen.

Zu 1.

Zu den Themen, die im Bereich SME von der Arbeitsgruppe beraten werden sollen, wurde auf die Präsentation verwiesen, die am 3. Mai im Rahmen der Arbeitsgruppe Enforcement vorgestellt worden ist. Themen dieser Arbeitsgruppe sollen sein: Guidelines zur Finanzierung von IP Support, IP Audits, IP Litigation Insurance, Mediation und Arbitration). Es sollen folgende Unterarbeitsgruppen der Enforcement Gruppe eingerichtet werden: Untergruppe 1 soll sich mit Finanzierungsfragen und IP Audits befassen; Untergruppe 2 solle sich mit IP Litigation insurance sowie mit Mediation/Arbitration befassen. Eine Unterarbeitsgruppe 3 der Enforcement Gruppe soll sich mit der RL Geschäftsgeheimnisse befassen (1. Sitzung im Früh-Herbst).

Zu 2.

Als Themen, die in der Unterarbeitsgruppe Patentrecht beraten werden sollten, nannte die KOM (Jean-Luc Gall): Klarstellung des Rechtsrahmens für die Erteilung von SPCs durch nationale Ämter beim Unitary Patent, Zusammenwirken ("interplay") von Unitary Patent und Ntl. Patent (bereits vom Select Committee erörtert), Bekanntwerden von ntl. Prior Art nach der Erteilung eines Unitary Patent und rechtliche Folgen; Doppelschutz - was soll für das Verhältnis Unitary Patent und Ntl. Patent gelten? Welche Filter- oder Unterstützungsfunktion können nationale Patentämter für SMEs unternehmen?

BEL erwiderte, dass die Frage des Doppelschutzes nicht vertieft erörtert werden sollte und riet auch zum Thema Prior Art zu Zurückhaltung. NL wies auf die Bedeutung des Themas "Access to Medicines" auch für das Patentrecht hin. Der Health Council werde sich mit diesem Thema befassen.

Der Vorsitz erläuterte, dass im Bereich des Markenrechts/ Patentrechts folgende Unterarbeitsgruppen etabliert werden sollten:

1. Unterarbeitsgruppe Markenrecht
2. Unterarbeitsgruppe Patentrecht zu SPCs, Interface Unitary Patent/Ntl. Patente
3. Unterarbeitsgruppe Biotechnologie RL
4. Unterarbeitsgruppe Geschmacksmuster (hier gebe es noch keine Themenvorschläge)
5. Unterarbeitsgruppe Non-Agri-Geographical Indications.

Die (Unter-)Arbeitsgruppen sollen regelmäßig, aber nicht zu häufig tagen. So solle die Unterarbeitsgruppe Markenrecht bis Ende 2016 ca. 2-3 Mal tagen. An den (Unter-)Arbeitsgruppen sollen ferner Beobachter aus den EFTA-Staaten bzw. Beitrittsländern und von EPA bzw. UPC teilnehmen. Je nach Thema könnten auch Nutzerverbände/Industrievertreter als Beobachter eingeladen werden.

Im weiteren Verlauf wurden die MS um ihre Zustimmung zu den Verfahrensregeln für die Arbeitsgruppe und Unterarbeitsgruppen gebeten. Diese seien die Standard-Bedingungen für Arbeitsgruppen der KOM. Da die Verfahrensregeln jedoch den MS-Vertretern nicht im Vorfeld übermittelt worden waren, nahmen die MS diese Erläuterung lediglich stillschweigend zur Kenntnis.

Im Rahmen des dann folgenden Austausches über die Patentierbarkeit von Erzeugnissen im Wesentlichen biologischer Züchtungsverfahren berichtete der Vorsitz, dass der Bericht der KOM-Expertengruppe zur Biopatent-RL nunmehr online verfügbar sei (http://ec.europa.eu/growth/industry/intellectual-property/patents/biotechnological-inventions/index_en.htm). Der Bericht würdige die aufgeworfenen Fragen aus rechtlicher Perspektive. Weitere mögliche Fragen -wie gesamtgesellschaftliche oder industriepolitische Fragen - würden nicht diskutiert. KOM regte an, die Beteiligten Kreise in den MS über diesen Bericht zu informieren.

NL präsentierte sodann das Programm der am nächsten Tag stattfindenden Präsidentschafts-Veranstaltung (<http://deutsch.eu2016.nl/kalender/2016/05/18/finding-the-balance-%E2%80%93-die-suche-nach-einer-ausgewogenen-losung-in-der-debatte-uber-das-patent-und-sortenschutzrecht>). Die KOM (Jean Bergevin) präsentierte die ppt-Präsentation mit Lösungsvorschlägen der KOM (Keine Öffnung der Biopatent-RL, sondern "Clarifying Notice zur Auslegung der Richtlinie). Dieser Ansatz wurde von allen wortnehmenden MS (FRA, GBR, FIN, ITA, CZE, DEU) im Grundsatz begrüßt. Auf die weitere Frage der Unterzeichnerin nach Mitwirkungsmöglichkeiten für die MS antwortete KOM, dass eine Clarifying Notice der KOM ein erster Schritt sei, der ggf. weitere Schritte (Council conclusions) folgen könnten. Dies müsse mit der nächsten Präsidentschaft erörtert werden. Darüber hinaus sei zu erwarten, dass auch das EP sowie EPA sich mit der Notice der KOM befassen werden.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen
Irene Pakusch

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Jean-Luc.GAL [mailto:]

Gesendet: Mittwoch, 11. Mai 2016 12:40

An: Pakuscher, Irene
Cc: Jacobi, Axel; GROW-GIPP@ec.europa.eu
Betreff: RE: EXPERT GROUP ON INDUSTRIAL PROPERTY POLICY - 17 MAY 2016

Dear Irene,

It was nice to speak with you. Many thanks for your very prompt message!

Here are the documents for that meeting.

I hope this useful.

Kind regards

-----Original Message-----

From: Pakuscher-Ir [mailto:]
Sent: Wednesday, May 11, 2016 12:25 PM
To: GAL Jean-Luc (GROW)
Cc: jacobi-ax
Subject: WG: EXPERT GROUP ON INDUSTRIAL PROPERTY POLICY - 17 MAY 2016
Importance: High

Dear Mr. Gal,

please be so kind and send the Agenda and invitation for the Expert Group Meeting on Mai 17th, 2016 in Brussels, so that I can attend on behalf of the German Federal Ministry of Justice and for Consumer Protection.

Warmest regards and many thanks!
Irene Pakuscher

Dr. Irene Pakuscher, LL.M. (U of Chicago), MPA (Harvard) Head of Division Patent Law Federal Ministry of Justice and for Consumer Protection Mohrenstr. 37
D-10117 Berlin

Phone: 49-30- 18 580

Email:

Von: GROW-GIPP@ec.europa.eu [mailto:GROW-GIPP@ec.europa.eu]

Gesendet: Donnerstag, 21. April 2016 15:36

An: @diplomatie.gouv.fr; @mfa.gov.lv; @msz.gov.pl; 'wi-3-
eu@brue.auswaertiges-amt.de'; rql@reper-portugal.be; @diplomatie.gouv.fr; @formin.fi;
@mzv.cz; @bmeia.gv.at'; @mzv.sk'; @dfa.ie;
@drcor.mcit.gov.cy'; @rpue.esteri.it'; @rpro.eu; @minbuza.nl;
@gov.si; @diplobel.fed.be; @mfa.gov.hu; @mvep.hr;
@diplobel.fed.be'; @fco.gov.uk; @gov.se; @mfa.ee;
@eu.mfa.lt; @djei.ei; @djei.ei; @obi.gr;
@oepm.es; @reper.maec.es; @sgae.gouv.fr;
@diplomatie.gouv.fr; @finances.gouv.fr; @inpi.fr;
@dziv.hr; @rpue.esteri.it; @rpue.esteri.it;
@reper.maec.es; @GOV.MT; @consilium.europa.eu;
@consilium.europa.eu; @rp-grece.be;
@consilium.europa.eu; @bmeia.gv.at'; chrian@um.dk;
@mae.etat.lu; @bmeia.gv.at; @bg-permrep.eu; @minez.nl;
@trainee.consilium.europa.eu; @diplobel.fed.be; @economie.fgov.be;

[REDACTED]@economie.fgov.be; [REDACTED]@bpo.bg; [REDACTED]@upv.cz; [REDACTED]@dkpto.dk; [REDACTED]@dkpto.dk;
 Sebastian.Jeckel@diplo.de; [REDACTED]@just.ee; [REDACTED]@mfa.gov.lv; [REDACTED]@vpb.gov.it;
 [REDACTED]@eu.mfa.lt; [REDACTED]@eco.etat.lu; [REDACTED]@hipo.gov.hu; [REDACTED]@gov.mt;
 [REDACTED]@minez.nl; [REDACTED]@minbuza.nl; [REDACTED]@aetentamt.at; [REDACTED]@osim.ro;
 [REDACTED]@uil-sipo.si; [REDACTED]@indprop.gov.sk; [REDACTED]@tem.fi; [REDACTED]@regeringskansliet.se;
 [REDACTED]@ipo.gov.uk; [REDACTED]@bis.gsi.gov.uk
 Cc: GROW-GIPP@ec.europa.eu; Jean-Luc.GAL [REDACTED]; [REDACTED]@ec.europa.eu;

Jean.Bergevin [REDACTED]

Betreff: FW: EXPERT GROUP ON INDUSTRIAL PROPERTY POLICY - 17 MAY 2016

Wichtigkeit: Hoch

Dear Sir, Dear Madam,

On 2nd May the Commission is due to establish a Member State expert working group on industrial property policy. This expert group should be a platform for discussions, providing advice and expertise on Industrial Property policy. Industrial Property inter alia encompasses patent, supplementary protection certificates, trademarks, designs, geographic indications and trade secrets.

A first meeting of this group will take place in Brussels on Tuesday 17 March 2016.

An official invitation will be sent as soon as the expert group is formally established. In the meantime, we would be very grateful if you could already give notice of this meeting to the person(s) that could represent you at this meeting. Should you have any inquiries about this working group, please contact Jean-Luc Gal by phone (32/2 299 [REDACTED]) or by mail ([REDACTED], [REDACTED])

Thanking you in advance for your help,

Jean Bergevin

Head of Unit

cid:image001.png@01D19ADB.10527610
 European Commission
 Directorate General Internal Market, Industry,

Entrepreneurship and SMEs
 GROW/F5
 1049 Brussels, Belgium
 Office: N105 – 09/069
 Tel: +32 2 295 [REDACTED]
 e-mail: [REDACTED]

Follow us on: http://ec.europa.eu/growth/industry/intellectual-property/index_en.htm
<http://ec.europa.eu/growth/industry/intellectual-property/index_en.htm>

The views expressed in this e-mail are my own and may not, under any circumstances, be interpreted as stating an official position of the European Commission.



EUROPEAN COMMISSION

Directorate-General for Internal Market, Industry, Entrepreneurship and SMEs

Industrial Property, Innovation and Standards
Fight against counterfeiting

Preparatory meeting for the setting up of the expert group on industrial property policy

*17 May 2016, 0900 – 1700 hours
Conference Centre Albert Borschette
36, Rue Froissart - 1040 Brussels*

AGENDA

- 09:00 Registration and coffee
- 09:30 Introduction: Objectives of the Expert Group
- 10:00 Adoption of the rules of procedures, establishing sub-groups and selecting observers
- 11:30 Presentation of the Industrial Property items of the IP chapter of the Single Market strategy Communication
- 12:00 Lunch Break
- 14:00 Exchange of views on the patentability of products obtained by essential biological processes
- 16:30 AOB